



**Spiele „oben ohne“ auf:** das Golden Brass Ensemble um Max Kreiling.



**Zahlreich** sind die Hallbergmooser in den Hof des Alten Wirts geströmt.

FOTOS: OESTERREICH

## „Sonntagsmusik“ lässt sich auch vom Regen nicht aufhalten

Hallbergmoos – Allmählich erwacht die Hallbergmooser Kulturlandschaft wieder zum Leben: Zwei erstklassig-Konzerte machten den Anfang, dann ein kleines Sommerkonzert der Musikschule am Sportpark-Weiher – und nun der Auftakt zur „Sonntagsmusik“-Reihe von Cultiamo: Das Golden Brass Ensemble spielte im Biergarten des Alten Wirts vor Gästen auf.

Mit dem Ziel, wieder

Schwung in die darrende Kultur- und Gastronomieszene zu bringen, hat der gerade erst gegründete Kunst- und Kulturverein Cultiamo die „Sonntagsmusik“ ins Leben gerufen. Trotz schlechter Wetterprognosen hatte man zum ersten Mal im Biergarten der Traditionsgaststätte eine Bühne geschaffen. Und immerhin zwei Stunden und „solange der Pfarrer da war“, wie Sabina Brosch (Vorsitzen-

de) scherzte, blieb man vom Regen verschont.

Nach dem Start um 11 Uhr füllte sich der von großen grünen Sonnenschirmen überspannte Hof der Gaststätte zusehends. 65 Gäste ließen sich von Wirtin Jolanda Aliu und ihrem Team mit Schmankerln verwöhnen. Die musikalische Hauptspeise servierten Max Kreiling und seine Bandkollegen: Kreiling ist zusammen mit

Brosch Cultiamo-Vorsitzender und zugleich Chef des 10 Pieces Ensemble. Deren Repertoire ist breit gefächert: Von Jazz bis Classic, von Filmmusik („Music Was My First Love“) bis zum „Westralia“-Marsch. Mit launigen Informationen zu den gespielten Stücken begleitete er als Conférencier den musikalischen Sonntag, ließ aber auch Pausen „zum Ratschen und Esen“.

Brosch äußerte sich nach der Premiere der Sonntagsmusi „super zufrieden“. „Es hat trotz des abrupten, regenbedingten Endes gut funktioniert. Wir sind hochmotiviert fürs nächste Mal“, freute sich die Cultiamo-Vorsitzende über die Resonanz. Bei Künstlern wie Kulturinteressierten sei das Interesse groß. „Wir haben einen enormen Mitgliederzuwachs und Bewerber, die mit uns das Pro-

gramm gestalten wollen.“ Sei es als Künstler, Musiker oder Helfer zum Plakatieren.

Die nächsten Termine stehen bereits: Am 30. August wird das Trio Rijo im Alten Wirt auftreten, im September dann das Duo „Bayerisch Österreichischer Feinklang“ und schließlich wird es am 12. September einen Kunsthandwerkermarkt auf dem Gelände des Traditionsgasthauses geben.

ev